

20. Internationales Senioren Tennisturnier Lenk (ITF Grade 4)

„ René Hug „ in der Kategorie 40+ bei den Herren und Marianne Roessler zum fünften mal bei den Damen 40+ heissen die Sieger der 20. Internationalen Senioren Tennismeisterschaften an der Lenk.

Stasys Labanauskas aus Litauen siegt in der Kategorie 65/70+ und Kar Liang aus Kanada bei den Herren 75+. Den Titel in der Kategorie 80+ sichert sich der aus Tschechien stammende Karel Voita.

Reibungsloser Turnierverlauf – Zufriedene Spieler

Trotz einigen Regengüssen konnten die Matches bei fast optimalen Bedingungen in den diversen Kategorien durchgeführt werden. Das Turnier verlief somit planmässig und überzeugte mit spannenden, hochstehenden Matches in einer familiären Atmosphäre. Erstaunlich und gleichzeitig bewundernswert, in welcher körperlichen Verfassung die Seniorinnen und Senioren ihre Matches absolvierten, viel Laufvermögen, Ballgefühl und Spielwitz zeigten und um jeden Ball kämpften.

"Prominente" Sieger

Bei den Damen wurden die Kategorien 40+ und älter zusammengelegt. Die Siegerin heisst zum fünften mal Marianne Roessler aus Zweisimmen, die sich gegen die amtierende Schweizermeisterin (Kategorie 65+) Susy Burggraf klar mit 6/1 6/3 durchsetzte.

Bei den Herren heisst der Sieger der Kategorie 45+ René Hug R2(TC Rotweiss) der seinem Gegner Heinz Zanini R5 im Finale keine Chance liess und klar mit 6/2 6/2 den Match für sich entschied.

Da bei den Herren 70+ nicht genug Anmeldungen eingingen, mussten diese in der Kategorie 65+ mitspielen, die der aus Litauen angereiste Doppel Weltmeister Stasys Labanauskas (65+) in gewohnter Manier gegen den leider leicht verletzten Japaner Tatsuo Takahashi (70+) mit 6/1 und

6/2 gewann. Kar Liang aus Kanada gewann bei den Herren der Kategorie 75+ gegen Fernand Gillieron (CH) mit 6/4 6/4 und der Sieger in der Kategorie 80+ heisst Karel Voita aus Tschechien der seinen Gegner Philipp Burgdorfer aus der Schweiz mit 6/2 6/2 besiegte.

Auch dieses Jahr verdiente sich das Lenker Turnier das Prädikat "international", waren doch TeilnehmerInnen aus, Deutschland, Tschechien, Japan, Kanada, Italien und Litauen und am Start.

Wiederum Preisgeld

Der mittlerweile traditionelle Tennis-Event wurde wiederum in der Kategorie 4 im ITF-Kalender ausgeschrieben, d. h. die SpielerInnen konnten so ihr Punktekonto auch an der Lenk aufstocken. Es wurde erneut um Preisgeld gespielt. Insgesamt wurden Preisgelder und Hotelgutscheine im Gesamtwert von ca. Fr. 4000.- an die Halbfinalisten, Finalisten und Sieger ausbezahlt.

20. Jahre mit von der Partie

Der Organisator Willy Egger (seit 20 Jahren dabei) das Tec-Snake Team um Hansjörg Schneider, der die SpielerInnen kulinarisch verpflegte, sowie Lenk Tourismus, danken den Sponsoren und allen, die zur Durchführung der 20. Internationalen Senioren Tennismeisterschaften an der Lenk beigetragen haben, ganz herzlich. Ein „Grosses Dankeschön“ gilt der Hotellerie an der Lenk, die mit den Gutscheinen dazu beitragen, dass die meisten Spieler auch im nächsten Jahr wieder dabei sind, wenn es wieder heisst „Game,Set & Match“

Resultate unter www.boutiquepapillon.com